

Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland

7NL 135
Superintendent Werner Krause
1908-2007

Bearbeiterin: Ilona Schröder

Januar/Februar 2020

Inhalt

Vorwort	2
1. Biografische Unterlagen	8
2. Berufliche Tätigkeit, Ehrenämter, Vereine	12
3. Korrespondenzen	15
3.1. Dienstliche Korrespondenzen	15
3.2. Korrespondenzen im Ruhestand.....	16
3.3. Private Korrespondenzen der Familie Krause.....	18
4. Predigten, Publikationen, Vorträge, Materialsammlungen.....	22
4.1. Predigten.....	22
4.2. Publikationen, Zeitungsartikel, Buchbesprechungen.....	32
4.3. Vorträge, Aufsätze	33
4.4. Exzerpte, eigene Texte, (Lehr-)Materialien, Betrachtungen.....	39

Vorwort

Biografie

Werner Krause kam als zweiter Sohn des gleichnamigen Landbriefträgers Werner Krause und seiner Ehefrau Martha, geb. Schneider, am 28. Dezember 1916 in Krangen im Kreis Preußisch Stargard zur Welt. Sein Vater wurde als ehemaliger Soldat mit zwölfjähriger Dienstzeit im 1. Weltkrieg erneut einberufen und starb mit 36 Jahren - fünf Monate vor der Geburt seines Sohnes Werner - an der Ostfront durch Blitzschlag. Nach Kriegsende und der Abtretung Westpreußens an Polen zog die Witwe Martha Krause mit ihren Kindern 1919 nach Lauenburg in Hinterpommern. Dort besuchte Werner Krause von 1923-1927 die Volksschule und von 1927-1936 das Humanistische Gymnasium. Nach Erwerb seines Reifezeugnisses leistete er von Ostern bis Herbst 1936 „durch Arbeit auf einem Gut im Kreise Rummelsberg in Hinterpommern den Ausgleichsdienst ab, da ich nicht wehrtauglich und arbeitsdiensttauglich war“.¹

Im Wintersemester 1936 begann Werner Krause das Studium der Theologie in Greifswald. Er studierte außerdem in Dorpat/Estland (1938), heute Tartu, Tübingen (1938) und Berlin (1939). Bereits in Kindheit und Jugend vom ev.-luth. Bekenntnis stark geprägt und seit seinem dritten Semester Mitglied der Bekennenden Kirche, legte er 1940 sein 1. Theologisches Examen vor deren Prüfungskommission in Stettin mit der Note „recht gut“ ab. Anschließend trat er im Mai die Stelle als Vikar bei Pastor Dr. Gehlhoff in Lupow (Kreis Stolp) an.

Seine Einberufung zur Wehrmacht am 1. September 1940 unterbrach zunächst alle beruflichen Ambitionen. Nach Grundausbildung zum Fernmeldesoldaten und Verwendung in Deutschland war Werner Krause von September 1941 bis März 1943 an der Ostfront im Bereich der Heeresgruppe Mitte eingesetzt und begann dort die Ausbildung zum Reserveoffizier. Am 22. September 1942 erhielt er im Rang eines Gefreiten das Eiserne Kreuz 2. Klasse. Nach Abschluss der Kriegsschule in Jüterbog wurde er am 1. August 1943 schließlich zum Leutnant ernannt. Ab 1944 war er Nachrichtenoffizier und Führer der Stabsbatterie eines Artillerieregiments. Mit dieser Truppe ging Werner Krause am 10. Mai 1945 - zwei Tage nach der bedingungslosen Kapitulation Deutschlands - in Mähren in sowjetrussische Kriegsgefangenschaft.

In Gefangenschaft erlernte der sprachbegabte Krause Russisch. Auch wegen dieser Kenntnisse wurde ihm Arbeit in der Registratur des Lagers zugewiesen. Außerdem übersetzte er für seine Kameraden russische Zeitungsartikel oder hielt auf Nachfrage Vorträge. Werner Krause positionierte sich als Pfarrer und Nazi-gegner. Der politisch linken Gruppe deutscher Aktivisten schloss er sich trotz Aufforderung dennoch nicht an und verspielte damit Sympathien. Vielmehr war

¹ 1OB 009 K 263 - Selbstauskunft im Lebenslauf vom 20. Jan. 1950.

Krause um „ein lebendiges religiöses Leben im Lager“² bemüht, was ihm den Umständen entsprechend gelang. Bis Weihnachten 1948 durfte er auch tatsächlich Gottesdienste und Bibelkreise abhalten. Bis zu seiner Entlassung kam Krause in verschiedene Lager; er war in Usman, Georgijevsk, Stavropol, Maschuk und Pjatigorsk inhaftiert.

Ende 1949 wurde Krause aus der Kriegsgefangenschaft entlassen und kehrte nach Deutschland zurück, wo er am 3. Januar 1950 eintraf und unverzüglich seine Familie aufsuchte. Am Sonntag, 1. September 1940, hatte Werner Krause - unmittelbar vor dem Dienstantritt bei der Wehrmacht am 2. September - Gerta Krause, geb. Treu, eine Philologiestudentin aus Dorpat, geheiratet. Seine Frau wurde am 11. März 1919 in Wötskow (bei St. Petersburg) geboren und starb am 9. Mai 2005 in Krefeld. Zusammen hatte das Ehepaar vier Söhne.

Die Familie wohnte mittlerweile in Ebsdorf in Hessen, wohin es seine Frau mit den ersten zwei Söhnen und ihrer Schwiegermutter nach der Ausweisung aus Lauenburg 1945 verschlagen hatte.

In Hessen meldete sich Krause unverzüglich zum Dienst bei der Ev. Landeskirche von Kurhessen-Waldeck. Sein Ziel war der schnellstmögliche Abschluss seines Vikariats. Daher besuchte er vom 3. Februar - 15. März 1950 das Predigerseminar in Hofgeismar. Danach trat er im April als Hospitant ein Vikariat bei Pfarrer Lic. von Hase in Marburg/Lahn an, wechselte aber bereits zum 1. Mai nach Wuppertal-Barmen und nahm mit einem Lehrvikariat bei Pfarrer Dr. Obendiek seinen Dienst in der Ev. Kirche im Rheinland auf. Nach dem am 19./20. April 1951 mit der Note „gut“ bestandenen 2. Theologischen Examen wurde Krause dann am 18. November 1951 in der ev. Paulus-Kirche zu Unterbarmen zum Pfarrer ordiniert.

Bis Juni 1952 war Krause zunächst Hilfsprediger in Wuppertal-Barmen, bevor er Studentenpfarrer an der Kirchlichen Hochschule wurde. In dieser Zeit wurde er außerdem 1953 bei Prof. Stupperich in Münster zum Doktor der Theologie über das Thema „Christus und die Kirche bei Dostoevskij“ promoviert. Sein Mitgefangener Karl Graf hatte Gerta Krause bereits 1947 geraten, ihr Mann möge diesen Schritt gehen. „Auf alle Fälle muss er suchen in die wissenschaftliche Arbeit hineinzukommen. Das ist seine Stärke“.³ Von seiner Tätigkeit als Studentenpfarrer fühlte sich Werner Krause allerdings nicht ausgelastet. Auch der Superintendent des Kirchenkreises Barmen beurteilte seine Anstellung kritisch: „Es ist ihm nicht immer leicht geworden, den unmittelbaren Vertrauenskontakt mit den Studenten zu finden; unbestritten aber ist der Respekt vor der Lauterkeit und Klarheit seines Wesens. Ich bin überzeugt, dass er ein wertvoller Pfarrer werden wird, wenn er im Gemeindedienst an der rechten Stelle eingesetzt wird“.⁴

² 7NL 135 Nr. 44, Brief 8.

³ Ebd., Brief 8.

⁴ 1OB 009 K 263 - Schreiben vom 30. Juli 1952.

Diese Chance erhielt Krause 1953. Er übersiedelte nach Köln-Mülheim und übernahm in der dortigen Gemeinde den Bezirk Buchforst-Buchheim. Sechs Jahre später wechselte er erneut, diesmal nach Düsseldorf in die Johanneskirchengemeinde, der er 26 Jahre treu blieb. Im Herbst 1980 wurde der ambitionierte Krause zum Superintendenten für Düsseldorf-Nord gewählt und wenige Wochen später im Dezember 1980 gewann er mit einer Stimme Mehrheit auch die Wahl zum Stadtsuperintendenten gegen Pfarrer Linz. 1985 wurde Krause in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Er zog mit seiner Frau nach Krefeld, wo sie ihren Lebensabend verbrachten. Werner Krause starb am 28. November 2006 im Alter von 89 Jahren. In der Ev. Kirche im Rheinland hat Werner Krause Spuren hinterlassen. Präses Nikolaus Schneider fasst sein Wirken in einem Kondolenzschreiben zusammen: „In 20 Jahren Mitgliedschaft in der Landessynode und in eben so langer Mitgliedschaft im Ständigen Kirchenordnungsausschuss hat er den Weg unserer Kirche mit geprägt und an entscheidenden Stellen durch seine ruhige und überlegte Art und Weise mit dazu beigetragen, dass die richtige Richtung eingeschlagen wurde“.⁵

Werner Krause war in zahlreichen Vorständen und engagierte sich in diversen Vereinen, die im Folgenden aufgelistet werden.⁶

- Synodalassessor der Synode Düsseldorf-Nord
- Landessynodaler der Ev. Kirche im Rheinland seit 1964 (21 Jahre lang)
- Mitglied des Disziplinarhofs-Unierter Senat seit 1964
- Mitglied in der Kommission zur Klärung des kirchlichen Mitgliedschaftsrechts der Kirchen der EKS (1974-1977)
- Vorsitzender des ständigen Kirchenordnungsausschusses der Ev. Kirche i. Rh.
- Mitglied der Theologischen Prüfungskommission der EKIRh
- Langjähriges Mitglied im Öffentlichkeitsausschuss der EKIRh
- Langjähriges Mitglied im Beschwerdeausschuss für Kandidaten der Theologie-ebd.
- Langjähriges Mitglied im Hauptausschuss der Diakonie der EkiR und im Vorstand des Gemeindedienstes (Diakonie für ganz Düsseldorf)
- Vorstandsmitglied des Gesamtverbandes der Ev. Kirchengemeinden in Düsseldorf
- Wiederholt und teilweise mehrfach hintereinander Vorsitzender des Presbyteriums der Johanneskirchengemeinde in Düsseldorf
- Vorsitzender des Bauausschusses ebd.
- Langjähriger Vorsitzender des Kirchenmusikausschusses und des Freundeskreises für Kirchenmusik
- Dozent für Kirchengeschichte am Katechetischen Seminar (1966-1973)
- 1969 ist er Mitarbeiter bei den Homiletischen Monatsheften
- Schreibt für Rheinische Post 10 Jahre die theolog. Beiträge
- seit 1969 Mitarbeiter an der Ev. Stadtakademie

⁵ 7NL 135 Nr. 38, Brief 50.

⁶ Vgl. 7NL 135 Nr. 17, Brief 7.

•Seit 1981 Mitglied des Lionclubs

Bestand und Verzeichnung:

Der Nachlass des Bestandes 7NL 135 gelangte in drei Abgaben an das Landeskirchliche Archiv. Zwei Söhne übergaben erstmals Unterlagen ihres Vaters am 14. Oktober 2004. Die Abgabe hatte einen Umfang von 3 Metern. Es handelte sich dabei um Predigten, Vorträge, Briefe, Fotoalben, die Dissertation und Lebenserinnerungen. 5 Archivkartons mit überwiegend privater Korrespondenz, v.a. der Ehefrau Gerta Krause, reichten die Söhne am 31. Oktober 2019 nach. Im Juli 2020 wurde schließlich noch ein Karton mit Unterlagen abgegeben, welche überwiegend Bezug nehmen auf Anträge Gerta Krauses auf Gewährung von Vertreibungsschäden.

Der Nachlass weist keine großen Schäden auf und befindet sich aus konservatorischem Blickwinkel in einem guten Zustand. Er wurde im Januar und Februar 2020 verzeichnet und umfasst in Summe 155 Verzeichnungseinheiten. Diese verteilen sich auf 22 Archivkartons, was ca. 3,6 lfd. Metern entspricht. Zudem umspannt er den Zeitraum der Jahre 1908 bis 2007.

Nach Sichtung und Bewertung wurden folgende Unterlagen als kassabel befunden: alle Duplikate, z.B. der Gemeindebriefe; 2 Mappen mit Rechtstextsammlungen, Dienstanweisungen, kirchliche Amtsblätter, Gemeindeordnungen, Disziplinargesetze der EKD oder Sitzungsprotokolle des Ständigen Rechtsausschusses der EKD. Letztere archiviert im Original das Ev. Zentralarchiv in Berlin. Ferner wurden 2 Mappen mit Kopien aus (populär-) wissenschaftlichen Büchern der Theologie, Historik oder Literatur vernichtet. Schließlich wurden auch einige angehäuften Rechnungen und Quittungen kassiert.

Der Nachlass von Werner Krause enthielt zudem eine kleine - leider unvollständige - Sammlung mit Gemeindebriefen der Johanneskirche der Jahre 1956 bis 1985. Diese wurde aus dem Bestand herausgenommen und in die Sammlung der Gemeindebriefe (8SL 047) eingegliedert.

Die von den Söhnen übergebenen Unterlagen waren nur grob sortiert. Sie befanden sich hauptsächlich in von Sup. Werner Krause mit kurzen Überschriften versehenen Mappen. Diese Überschriften dienten als Orientierung für die Herausarbeitung einer neuen thematisch - inhaltlichen Klassifikation für den Bestand 7NL 135. Dort, wo es möglich war, wurde jedoch die vorsortierte, von Werner Krause mit römischen Zählzeichen vorgenommene Ordnung, beibehalten, so etwa bei den Briefen der Gemeindeglieder, welche er im Ruhestand erhielt (Nr.25-31) oder bei den Vorträgen (Nr.108-119). Die Unterlagen wurden lediglich in sich chronologisch geordnet. Predigten wurden von Werner Krause nach den Büchern des Alten und des Neuen Testaments sortiert. Diese Systematik wurde bei der Verzeichnung beibehalten und ebenfalls in eine chronologische Reihenfolge gebracht. Im Hinblick auf den privaten Briefverkehr der Familie Krause kristallisierten sich einige wiederkehrende Korrespondenzpartner heraus. Diese Schriftwechsel

wurden zu Serien zusammengefasst, zeitlich geordnet und nummeriert. Unterlagen, die nicht in Heftern, sondern in Mappen eingebettet wurden, wurden zwecks einer besseren Übersicht und Handhabung gleichermaßen zeitlich eingeordnet - im Unterschied zu den Briefen jedoch - foliert.

Der Nachlass von Werner Krause weist inhaltlich mehrere Schwerpunkte aus. Augenfällig ist natürlich der Anteil der Predigten, die meisten davon handgeschrieben. Weitere Gewichtung erhält der Bestand durch den v.a. privaten Schriftwechsel. Besonders sticht die Menge der Briefe an und von Gerta Krause heraus, die sie mit Familienmitgliedern und Freunden wechselte. Enthalten sind auch Briefe ihres Mannes aus seiner Kriegsgefangenenzeit sowie Briefe, die seine ehemaligen Mitgefangenen an sie schrieben, um über die Situation ihres Mannes zu berichten (vgl. Nr. 44). Das Gros des Bestandes besteht hingegen aus Publikationen, Aufsätzen, Vorträgen, Exzerpten oder sonstigen Aufzeichnungen. Sie sind Sinnbild der vielfältigen Beschäftigungs- und Tätigkeitsfelder des sehr aktiven, wissenshungrigen und arbeitssamen Werner Krause und erlauben Einblick in seine Meinungen, Ansichten oder Haltungen zu zeitgenössischen Entwicklungen und Themen. Unterlagen zu seiner beruflichen Tätigkeit oder zu seinen Ehrenämtern liegen dagegen leider nur fragmentarisch vor. Darüber hinaus überschneiden sich einige seiner Arbeitsfelder, sodass eine klare Trennung der Dokumente nicht gewährleistet werden konnte.

Als ein Kleinod des Bestandes gelten die biografischen Unterlagen, insbesondere die autobiografischen Texte und Tagebücher (Nr.4). So schrieb Werner Krause nicht nur seine Erinnerungen über die Zeit in russischer Kriegsgefangenschaft nieder, sondern auch die über sein Leben (Nr.4, „Von der Fülle des Lebens. Erinnerungen aus den Jahren 1950-1990). Es liegt auch ein Tagebuch von Gerta Krause der Jahre 1945-1948 bei, welches die Schwierigkeiten der Nachkriegsjahre und die dadurch bedingte persönliche Not schildert.

Alles in allem liegt ein Bestand mit zahlreichen Zeugnissen vor, die Werner Krause dem Leser nicht nur als Mensch sehr nahe kommen lassen, sondern ihn auch als wichtigen Zeitzeugen des umbruchgeprägten 20. Jahrhunderts ausweisen.

Ergänzende Bestände:

1OB 009 K 263

1OB 017 LKA Sachakten, Nr. 8263 Bd. 1 (Studentenpfarramt Wuppertal-Barmen 1951)

6HA 006 Präses Held - Handakten, Nr. 218 (Zwischenbericht über die Arbeit der Studentengemeinde 1951)

Weiterführende Literatur:

Veröffentlichungen von Werner Krause sind im OPAC der Archivbibliothek recherchierbar.

1. Biografische Unterlagen

1

Schul- und Studienzeit

1936-1955

Enthält: Zeugnis der Reifeprüfung vom 9. März 1936; Studienbuch der Hochschule Greifswald WS 1936; Kollegienbuch des theol.-phil. Luther-Instituts zu Dorpat 1938; Studienbuch der Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin 1939; Bestätigung des bestandenen 1. theologischen Examens vom 11. Feb. 1949; Übersicht der Ergebnisse der 2. theologischen Prüfung vom 19.-20. April 1951; Zeugnis der 2. theologischen Prüfung vom 30. Juni 1951; Immatrikulationspredigt vom 2. Nov. 1954 zur Eröffnung des WS 1954/55 an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal

Darin: "Nationalitäten und Ansiedlungskarte von Westpreussen und Posen" von Paul Langhans - Sonderausgabe aus der Zeitschrift "Deutsche Erde" 1905, Heft 5; Artikel "Kirchliche Hochschule Wuppertal 1935-1955. Ein Rückblick auf zwanzig Jahre"

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 1

149

Haus- und Abschlussarbeiten von Werner Krause

1940-1953

Enthält: Arbeit "Waren die altlutherischen Theologen im Recht, wenn sie die Abendmahlslehre Calvins mit der Zwinglis als im wesentlich gleichwertig ansehen?" vom 9. April 1940; "Weihnachtspredigt über Jesaja 9,5 u. 6" (mit Exegese und Meditation) vom 22. Nov. 1950; "Ich glaube an eine heilige, allgemeine christliche Kirche. Katechese (unter Berücksichtigung des Katechismus) vom 22. Nov. 1950; Dissertation "Christus und die Kirche bei Dostoevskij" 1953

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 149

2

Dokumente aus der Kriegs- und Nachkriegszeit

1942-1959

Enthält: Bescheinigung der Eheschließung zw. Werner Krause und Gerta Treu vom 1. Sept. 1940; Verleihung des Eisernen Kreuzes 2. Klasse vom 22. Sept. 1942; Durchgangs- und Entlassungsschein nach Ebsdorf/Hessen 1950; Abreisebescheinigung für Gerta Treu mit Kindern vom 31. Okt. 1945 nach Ebsdorf/Hessen; Passierschein für Gerta Krause aus Berlin nach Hessen; Anmeldung

als Flüchtling 1950; Heimkehrer-Meldebescheinigung 1950; Anmeldebestätigungen Ebsdorf;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 2

153

Kriegsgefangenschaft

1947-1955

Enthält: Porträt von Johannes Stählin; Auszüge aus Predigten in Georgiewsk 1946/47; Abschrift "Ein Rückblick auf die kirchliche Arbeit in sowjetrussischer Gefangenschaft in den Jahren 1945 bis 1949"; Schriftverkehr mit dem Ev. Hilfswerk für Internierte und Kriegsgefangene; Anfrage des Suchdienstes des Kommissariat für Rückführung Luxemburg; Rundschreiben des Ev. Hilfswerkes für Internierte und Kriegsgefangene; gedruckter Erfahrungsbericht "Sieben Jahre und sieben Monate in russischer Kriegsgefangenschaft" von Pfarrer Taube, Hoyershausen; Brief Krauses an Kurt Schütz vom 4. Nov. 1951; Essay "Schmutziges Geschäft mit Kriegsgefangenen?" von Bischof D. Heckl, Leiter des Ev. Hilfswerkes für Internierte und Kriegsgefangene

Darin: Broschüren, u.a. "Auszüge aus Briefen von Kriegsgefangenen" Heft 4 des Ev. Hilfswerkes für Internierte Kriegsgefangene; "Das geistliche Vermächtnis der Gefangenschaftskirche" von Werner Jentsch, in: Schriftenreihe Evangelium und junges Leben Heft 1;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 153

3

Persönliche Unterlagen, Urkunden, amtliche Dokumente

1951-2006

Enthält u.a.: Ordinationsurkunde vom 18. Nov. 1951; Grüße zur Ordination; Zeugnis über die Anstellungsfähigkeit im Pfarramt vom 26. Mai 1952; Berufungsurkunde vom 4. Okt. 1952; Ernennungsurkunde zum Pfarrer in Mülheim am Rhein vom 23. Dez. 1952; Dienstanweisung für den Pfarrer; Briefe bezüglich seiner Pfarrstellenwechsel; Antrag auf Gewährung einer Entschädigung Juli 1954; Berufungsurkunde der Johannes-Kirchengemeinde vom 1. Okt. 1959; Mitgliedliste der Dr. Johannes König-Stiftung; Impfpässe Werner und Gerta Krause; Verleihungsurkunde der Pommerschen Ehrennadel vom 11. April 1975; Bestätigungsurkunde der Wahl zum Superintendenten vom 30. Okt. 1980; Dankmedaille des militärischen und hospitalischen Ordens des Heiligen Lazarus von Jerusalem vom 27. Okt. 1985; Danksagung zur Beerdigung von Werner Krause 2006; Ausweis für Vertriebene und Flüchtlinge von Werner und Gerta Krause; Adressenbüchlein; Nachruf auf Pfarrer Dr. Krause von Pfarrerin Renate Zilian; Todesanzeige Gerta Krause, Testament von Werner Krause; Handschriftliche Letztwillige Verfügung von Martha Krause vom 3. März 1968; Personalausweis Martha Krause;

Darin: Sonderdruck "Vom Dienst eines evangelischen Predigers" von D. Otto Schmitz Okt. 1955; Handreichung für die Gemeinde-Schülerinnen-Arbeit Feb./März 1952; Artikel "Werner Krause wurde in sein Amt eingeführt" in 'Das rechtsrheinische Köln' Nr. 81, 8. April 1953; Artikel "Seelsorger in neuem Pfarrbezirk. Sup. Encke führte Pfarrer Krause in sein Amt ein" in 'Rundschau Nr. 80, 7. April 1953; Artikel "Pfarrer Dr. Krause verläßt Mülheim";
Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 3

154

Antrag auf Feststellung von Vertreibungsschäden durch Gerta Krause

1943-1968

Enthält: Anträge, Korrespondenzen mit Behörden und Zeugen;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 154

4

Autobiografische Texte, Tagebücher

1950-2007

Enthält: Gedichtband "Meiner Mutter Weihnachten 1939"; Tagebuch (Notizbüchlein) von Gerta Krause 1945-1948 ; Tagebuch 1950-1959; Tagebuch 1967-1968 (darin auch Notizen zu Franz Tümler); Kopie eines handgeschriebenen Erinnerungsberichts "Verschleierte Bilder" (ohne Jahresangabe); Druckversion "Verschleierte Bilder. Erinnerungen an die Gefangenschaft"; Reisebericht "Dorpatfahrt vom 19.-26. Juli 1990"; Text "Von der Fülle des Lebens. Erinnerungen aus den Jahren 1950 bis 1990"; Erinnerungsniederschrift von 1949 über die Jahre nach 1945;

Darin: Erinnerungsbericht des Sohnes Clemens (?) "Mittagessen im Pfarrhaus" vom 19. Juni 2007; Text "Wie ich 1959 die erste Pastorin der Anhaltischen Landeskirche (Dessau) wurde" vom 27. Sept. 1998 von Anneliese Mai, geb. Salm;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 4

5

Genealogische Dokumente

1908-1968

Enthält: Geburts-, Taufbescheinigungen und Sterbeurkunden der väterlichen und mütterlichen Ahnenlinie von Sup. Werner Krause; Abschrift der Geburtsurkunde von Werner Ferdinand Krause vom 10. Okt. 1879; Kopie der Sterbeurkunde von Werner Ferdinand Krause (gest. 29. Juli 1916); Heimatschein von 1927 für Martha Krause; Heiratsurkunde Werner Ferdinand Krause und Martha Ulrike Wilhelmine Schneider am 30. April 1908; Ahnenpass; Beglaubigte Abschrift aus dem Ge-

burtsregister von Martha Ulrike Wilhelmine Schneider vom 15. Sept. 1940; Zeugnis von Gerta Krause Kurzschrift und Maschinenschreiben vom 26. Juni 1941; Einbürgerungsurkunde der Eheleute Treu vom 27. Juli 1942; Einbürgerungsurkunde von Gerta Treu vom 7. Nov. 1939; Korrespondenz zur Erforschung der Familie Treu; Bekanntmachung der Geburt des dritten Kindes Thomas Krause am 23. Jan. 1954; Familienstandszeugnisse der Eheleute Treu auf estnisch mit deutscher Übersetzung; Sterbeurkunde von Martha Ulrike Wilhelmine Krause vom 28. Mai 1968; Erinnerungsbericht "Unsere Schule" vermutlich von Gerta Krause; onfirmationsurkunde von Gerta Krause; Benachrichtigungsschreiben an Martha Krause über den Tod ihres Mannes vom 31. Juli 1916; Gerta Treus Auszug aus dem Familienbuch; Geburtsurkunde von Werner Krause; Kopie der Abiturientenliste des Gymnasiums Lauenburg

Darin: Foto der Konfirmation von Gerti Krause, geb. Treu vom 5. April 1936; Broschüre "Konfirmations-Gottesdienst in der Johanneskirche" vom 5. Mai 1968 zur Konfirmation von Thomas Krause; Dokumentation über die ersten Lebensjahre des Sohnes Thomas Werner Krause von 1954-1959; Zeitungsberichte aus Lauenburg;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 5

6

Fotos

1923-2002

Enthält u.a.: Kirchturm und Traukirche in Lupow; Fotografien der ökumenischen Jahrespressekonferenz (ohne Jahresangabe); Fotografie von Werner Krause; Werner Krause im Gottesdienst; ein schwarzes Fotoalbum zur Verabschiedung Werner Krauses als Stadtsuperintendent 1985; rotes Fotoalbum mit Fotografien zur KSV-Sitzung 1984 zum Ausflug des Pfarrkonvents 1984, Kreissynode in Düsseldorf-Oberkassel 1985, Tersteegen-Kirchengemeinde, Abendmahlfeiern; Familienfoto der Eheleute Krause mit Söhnen 1954; Konfirmation von Thomas Krause am 5. Mai 1968; Analoge Kameraabzüge (Konfirmation von Thomas Krause 1968)

Darin: Zeitungsartikel zur ökumenischen Jahrespressekonferenz (ohne Jahresangabe)

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 6

2. Berufliche Tätigkeit, Ehrenämter, Vereine

7

Pfarramt in Mühlheim am Rhein

1955-1959

Enthält: Bericht des Vorsitzenden des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Mühlheim am Rhein das Jahr 1. April 1958 bis 31. März 1959; Jahresbericht für das Jahr 1954

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 7

8

Pfarramt in der Johannes-Kirchengemeinde in Düsseldorf

1960-1984

Enthält v.a.: Jahresberichte der Johannes-Kirchengemeinde; Berichte für die Kreissynoden

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 8

152

25jähriges Ordinationsjubiläum von Werner Krause

1976

Enthält v.a.: Glückwunschbriefe und -karten;

u.a.: Rede von Fritz Römer; Gottesdienstpredigt zum 25-jährigen Ordinationsjubiläum am 28. Nov. 1976; Einladungslisten zum Jubiläumsgottesdienst;

Darin: Artikel "Christus macht unsere Welt heller. Zum 25jährigen Ordinationsjubiläum von Pfarrer Dr. Krause"

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 152

9

Pfarramtliche Tätigkeiten

1980-1989

Enthält u.a.: Ausstellungen von Arbeitszeugnissen; Haushaltsbuch über Ein- und Ausgaben von 1. Jan. 1982 bis 22. April 1985; Protokoll über die Sitzung des Presbyteriums der Ev. Johannes-Kirchengemeinde am 5. Dez. 1983

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 9

18

Wahl zum Superintendenten 1980

1980-1981

Enthält v.a.: diverse Zeitungsartikel über die Wahl zum Superintendenten; Glückwunschkarten und -schreiben; Ordnung des Einführungsgottesdienstes des Superintendenten Werner Krause

Darin: Artikel "Ein Aristokrat auf der Kanzel" Düsseldorfer Hefte Heft 1, 26 Jg., 1.-15. Jan. 1981;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 18

19

Wahl zum Stadtsuperintendenten 1980

1980

Enthält v.a.: Glückwunschkarten und -briefe; Brief des Katholikenrats Düsseldorf vom 2. Dez. 1980; Gratulationsbrief der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf vom 4. Dez. 1980;

Darin: Kopien von Zeitungsartikel über die Wahl zum Stadtsuperintendenten

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 19

10

Amt des Superintendenten

1981-1985

Enthält: Superintendentenberichte der Jahre 1981-1985

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 10

11

EKU - Gesetzesentwürfe

1955-1986

Enthält v.a.: mit handschriftlichen Notizen und Bemerkungen versehene Gesetzesentwürfe und -texte der Evangelischen Kirche der Union bzgl. Pfarrerdienstgesetzen, Disziplinarverordnung, Ordination

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 11

12

Mitarbeit im Ständigen Rechtsausschuss der EKU

1982-1986

Enthält u.a.: Korrespondenzen zu Sitzungsvorbereitungen und -inhalten

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 12

13

Ehrenamtliches Mitglied des Unierten Senats des Disziplinarhofes der EKD

1980-1992

Enthält v.a.: Disziplinarverfahren; Korrespondenz zur Ernennung als 2. Geistlichen Beisitzer

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 13

14

Unierter Senat, Disziplinarverfahren, Urteile I.

1975

Enthält: Disziplinarverfahren, Urteile

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 14

15

Unierter Senat, Disziplinarverfahren, Urteile II.

1982-1989

Enthält: Disziplinarverfahren, Urteile

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 15

16

Mitgliedschaft im Förderkreis Diakonie Düsseldorf

1985-1992

Enthält u.a.: Protokollsitzungen, Berichte der Mitgliederversammlungen; Satzungen und Satzungsänderungen; Wirtschaftsplan von 1991

Darin: Broschüre der Diakonie im Rheinland "Die freie kirchliche Wohlfahrtspflege im Sozialstaat der achtziger Jahre" Sonderheft 1 (Jan. 1985)

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 16

23

Verabschiedung in den Ruhestand 1985

1985

Enthält u.a.: Predigt anlässlich des Gottesdienstes zu Bachs 300. Geburtstag am 21. März 1985 dem scheidenden Superintendenten Krause gewidmet; Bericht des Superintendenten am 13. März 1985; Bericht des Stadtsuperintendenten über seine Amtszeit vom 26. Nov. 1980 bis 27. März 1985; Teilnehmerlisten für die Verabschiedung von Werner Krause als Stadtsuperintendent

Darin: Zeitungsartikel zum Abschied von Stadtsuperintendenten Werner Krause;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 23

3. Korrespondenzen**3.1. Dienstliche Korrespondenzen**

17

Dienstzeit als Pfarrer in der Johannes-Kirchengemeinde 1960-1979

1959-1979

Enthält u.a.: Briefe an die Gemeindemitglieder; Korrespondenz zw. Pfarrer Robert R. Regel und dem Schaumburg-Lippischen Landeskirchenamt bezüglich der Nominierung von Werner Krause zum Landesbischof

Darin: Einladung zum Einführungsgottesdienst von Dr. theol. Ulrich Zimmermann am 13. Juni 1965; Programmheft zum Abendmahlsgottesdienst in der Osterzeit 1965; Einladung zum Jubiläumsgottesdienst für Stadtsuperintendent Dr. theol. Erich Dietrich 28. Okt. 1973;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 17

20

Korrespondenz zur Auseinandersetzung mit Pfarrer R.

1982-1986

Enthält u.a.: Gesprächsnotizen; Problemdarstellungen; Beschwerden der Gemeindemitglieder; Briefe von Pfarrer R.

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 20

21

Vertrauliche Korrespondenzen

1983-1984

Enthält: Verdacht auf Manipulation der Presbyterwahl 1984; Strafanzeige gegen Werner Krause

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 21

22

Korrespondenz an Superintendenten Werner Krause

1979-1985

Enthält u.a.: Postkarten; Einladungen zu offiziellen Feierlichkeiten; Gottesdienstgestaltung; Rundschreiben an Gemeindemitglieder; Personalangelegenheiten

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 22

24

Briefe zur Verabschiedung

1985

Enthält v.a.: Postkarten, Glückwünsche; Gratulationsschreiben

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 24

3.2. Korrespondenzen im Ruhestand

25

Briefe der Gemeindemitglieder an Pfarrer Werner Krause i. R. I.

1984-1985

Enthält v.a.: Grüße zu Feiertagen, Geburtstagen, festlichen Anlässen; Benachrichtigungen über Geburten und Todesfälle; Postkarten; Austausch über diverse kirchliche Angelegenheiten; Buchbesprechungen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 25

26

Briefe der Gemeindemitglieder an Pfarrer Werner Krause i. R. II.

1986

Enthält v.a.: Postkarten; Todesanzeigen; Geburtstagswünsche und -grüße;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 26

27

Briefe der Gemeindemitglieder an Pfarrer Werner Krause i. R. III.

1987

Enthält v.a.: Postkarten, Grüße zu Festtagen; Briefe an Ehepaar Krause; Kopierte Zeitungsartikel zum Thema "Glaube"; Besprechung von Artikeln; Friedensausschuss der Rheinischen Kirche und Ostpolitik; Todesanzeigen;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 27

28

Briefe der Gemeindemitglieder an Pfarrer Werner Krause i. R. IV.

1988-1989

Enthält v.a.: Postkarten; Grüße zu Fest- und Feiertagen; Briefe über aktuelles Zeitgeschehen und Entwicklungen innerhalb der Ev. Kirche; Todesanzeigen; persönliche Briefe; Kopie eines Briefes von Prof. Almut Rößler an Herr Dr. Waldenfels die musikalische Begleitung eines Gottesdienstes in der Johanneskirche betreffend

Darin: Essay "New Age - Das neue Paradigma" von Christoph Mezger

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 28

29

Briefe der Gemeindemitglieder an Pfarrer Werner Krause i. R. V.

1990-1991

Enthält v.a.: Todesanzeigen; persönliche Briefe; Oster- und Weihnachtsgrüße; Kopie eines Antwortschreibens von Präses Peter Beier an Else Schwarzrock bezüglich ihrer Kritik an seinem Führungsstil der Ev. Kirche im Rheinland vom 14. Mai 1990;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 29

30

Briefe der Gemeindemitglieder an Pfarrer Werner Krause i. R. VI.

1992-1994

Enthält v.a.: Todesanzeigen; persönliche Briefe; Oster- und Weihnachtsgrüße; Darin: Auszug "Die Kraft des Kosmos. Dimensionen der Liebe im Werke Pierre Teilhards" aus Theologische Literaturzeitung 119 Jg. 1994 Nr. 7/8

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 30

31

Briefe der Gemeindemitglieder an Pfarrer Werner Krause i. R. VII.

1995-2001

Enthält v.a.: Todesanzeigen; persönliche Briefe; Weihnachtsgrüße;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 31

3.3. Private Korrespondenzen der Familie Krause

32

Briefe an Werner Krause

1950-1952

Enthält v.a.: Briefe von Freunden und Bekannten;

u.a. Briefe von D. Martin Fischer (Ephorus der Kirchlichen Hochschule Berlin-Zehlendorf); Briefe von. Dr. iur. Werner Lehmann;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 32

33

Briefe an Werner Krause

1953-2006

Enthält v.a.: Briefe von Freunden und Bekannten;

u.a. Briefe von. Dr. iur. Werner Lehmann, Almut Rößler

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 33

34

Brief Gertrud Wedell

1961

Enthält: Erinnerungsheftchen mit Sonntagsbetrachtungen verfasst von Werner Krause

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 34

35

Briefe von Gerta Krause an ihren Mann Werner Krause

1950-1955

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 35

36

Briefe von Werner Krause aus der Kriegszeit und Kriegsgefangenschaft

1944-1949

Enthält v.a.: Postkarten und Briefe an seine Frau;

u.a. Postkarten an seine Mutter, Elisabeth Birschel

Darin: Heft "Meiner Gerti" sowie Heft "Zwölf Lieder von Liebe und Glueck" mit Liedern, Sprüchen, Gedichten

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 36

37

Briefe von Werner Krause an seine Frau Gerta

1950-1969

Darin: Gedichtsammlung "Nächte der Liebe" 1951; Schrift "Das Geheimnis der Erde" 1952

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 37

38

Briefe von und für Mitglieder der Familie Krause

1946-2007

Enthält v.a.: Briefe der Kinder an die Eltern; Briefe an die Brüder Krause;

u.a. Briefe von Almut Rößler an die Brüder Krause zum Tod des Vaters; Kondolenzschreiben von Präses Nikolaus Schneider vom Dez. 2006; Kondolenzkarten zum Tod von Werner Krause

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 38

39

Briefe von Michael Krause an seine Eltern

1961-1968

Bemerkung: Gesperrt bis 29. August 2041**Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 39**

40

Briefe von Martha Krause, geb. Schneider, an Werner und Gerta Krause

1950-1957

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 40

41

Briefe an das Ehepaar Krause

1950-1988

Enthält u.a.: Geburtstagswünsche; Wünsche zu Fest- und Feiertagen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 41

42

Briefe an das Ehepaar Krause

1989-2000

Enthält v.a.: Postkarten; Todesanzeigen; Briefe von Freunden und Bekannten;

u.a. Brief von Almut Rößler mit einem Jahresrückblick vom 1. Jan. 1990

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 42

43

Briefe bezüglich Kunstveranstaltungen in Kirchen

1994-1995

Enthält v.a.: Zeitungsausschnitte zu Kunstveranstaltungen in der Johanneskirche;

Kopierte Zeitungsartikel zur Kunstaktion in der Trinitaskirche in Köln 1995

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 43

44

Briefe an Gerta Krause

1940-1958

Enthält v.a.: Briefe von Freunden und Bekannten; Briefe von ehemaligen Mitgefangenen ihres Mannes aus der gemeinsamen Zeit in russischer Kriegsgefangenschaft

Darin: Broschüre "Propst Waldemar Thomson. 4 Predigten gehalten in Posen im letzten Kriegswinter 1944/1945"

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 44

45

Briefe an Greta Krause

1960-1999

Enthält v.a.: Briefe von Freunden und Verwandten; Postkarten; Todesanzeigen u.a. Brief von Almut Rößler zum Geburtstag vom 10. März 1999;
Darin: Artikel "Estlands verschleppter Präsident klagt in Briefen den Kreml an" in Thema der Welt vom 11. Okt. 1977, Nr. 237; Reisebericht über Estland 1990; Bericht "Estland. Auszüge aus Berichten und Briefen von Oktober und November 1998";

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 45

46

Briefe an Greta Krause undatiert

ca.1956-1973

Enthält u.a.: Abzüge mit Motiven von Kirchenfenstern; selbstgebasteltes Windlicht; Fotos mit Gerta Krauses Mutter und Schwester in den 1940er
Darin: Zeitungsartikel "Dorpater Gymnasium"; ein schwarz-weiß Bild von Ebsdorf; Flyer der freischaffenden Künstlerin Renate Strasser

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 46

47

Briefe an Werner und Greta Krause von Elisabeth Birschel

1947-1971

Enthält v.a.: persönliche Briefe; Grußkarten; Postkarten
Bemerkung: Elisabeth Birschel war eine mütterliche Freundin, bei der Gerta Krause nach ihrer Heirat mit Werner Krause am 1. September 1940 und dessen gleichzeitiger Einberufung zur Wehrmacht längere Zeit in Stettin wohnte, bevor sie zu ihrer Schwiegermutter Martha Krause, geb. Schneider nach Lauenburg/Hinterpommern zog.

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 47

48

Briefe an Greta Krause von Dr. med. Maria Wellen

1950-1974

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 48

49

Briefe an Greta Krause von Eva Limberg

1952-1992

Enthält v.a.: Zeichnungen, Skizzen, selbst entworfene Postkarten

Darin: Plakat "Eva Limberg - Graphik Plastik"; Flyer "Eva Limberg Bildhauerin";
Flyer mit biografischem Werdegang

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 49

4. Predigten, Publikationen, Vorträge, Materialsammlungen**4.1. Predigten**

50

Predigten des Alten Testaments

1963-1985

Enthält: Predigten vom 1. Buch Mose bis zum Propheten Joel

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 50

51

Predigten des Alten Testaments

1943-1996

Enthält: das 1. Buch Mose

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 51

52

Predigten des Alten Testaments

1956-1995

Enthält: Pentateuch ab dem 2. Buch Mose

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 52

53

Predigten des Alten Testaments

1955-1996

Enthält: Geschichtsbücher des AT: Josua, Ruth, 1. Buch der Könige, Nehemia

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 53

54

Predigten des Alten Testaments

1956-1996

Enthält: die Psalmen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 54

55

Predigten des Alten Testaments

1954-1985

Enthält: der Prophet Jesaja

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 55

56

Predigten des Alten Testaments

1954-1988

Enthält: der Prophet Jeremia, die Klagelieder Jeremias

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 56

57

Predigten des Alten Testaments

1954-1983

Enthält: die Propheten Hesekiel und Daniel

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 57

58

Predigten des Alten Testaments

1954-1978

Enthält: Dodekapropheten (Hosea bis Maleachi)

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 58

59

Predigten des Neuen Testaments

1962-1992

Enthält: das Evangelium des Matthäus bis zum II. Brief des Paulus an die Korinther

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 59

60

Predigten des Neuen Testaments

1954-1969

Enthält: das Evangelium des Matthäus

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 60

61

Predigten des Neuen Testaments

1970-1990

Enthält: das Evangelium des Matthäus

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 61

62

Predigten des Neuen Testaments

1954-1993

Enthält: Das Evangelium des Markus

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 62

63

Predigten des Neuen Testaments

1950-1990,

Enthält: das Evangelium des Lukas

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 63

64

Predigten des Neuen Testaments

1970-1990

Enthält: das Evangelium des Lukas

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 64

65

Predigten des Neuen Testaments

1953-1984

Enthält: Apostolikum und die Apostelgeschichte des Lukas

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 65

66

Predigten des Neuen Testaments

1961-1983

Enthält: Briefe des Paulus an Galater bis Brief an die Hebräer

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 66

67

Predigten des Neuen Testaments

1956-1993

Enthält: der Brief des Paulus an die Römer

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 67

68

Predigten des Neuen Testaments

1952-1995

Enthält: der Brief des Paulus an die Römer

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 68

69

Predigten des Neuen Testaments

1953-1996

Enthält: der 1. Brief des Paulus an die Korinther

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 69

70

Predigten des Neuen Testaments

1951-1982

Enthält: der 2. Brief des Paulus an die Korinther

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 70

71

Predigten des Neuen Testaments

1953-1991

Enthält: der Brief des Paulus an die Galater

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 71

72

Predigten des Neuen Testaments

1951-1982

Enthält: der Brief des Paulus an die Epheser

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 72

73

Predigten des Neuen Testaments

1953-1982

Enthält: der Brief des Paulus an die Philipper

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 73

74

Predigten des Neuen Testaments

1950-1995

Enthält: der Brief des Paulus an die Kolosser

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 74

75

Predigten des Neuen Testaments

ca. 1958-1984

Enthält: der 1. und 2. Brief des Paulus an die Thessalonicher

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 75

76

Predigten des Neuen Testaments

1952-1988

Enthält: der 1. und 2. Brief des Paulus an Timotheus

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 76

77

Predigten des Neuen Testaments

1953-1985

Enthält: der Brief an die Hebräer

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 77

78

Predigten des Neuen Testaments

1951-1982

Enthält: der Brief des Jakobus

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 78

79

Predigten des Neuen Testaments

1951-1984

Enthält: der 1. und 2. Brief des Petrus

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 79

80

Predigten des Neuen Testaments

1953-1992

Enthält: der 1. Brief des Johannes

Darin: Flyer "Heilig Abend in der Kapelle" 24. Dez. 1988

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 80

81

Predigten des Neuen Testaments

1950-1969

Enthält: Briefe des Johannes

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 81

82

Predigten des Neuen Testaments

1970-1996

Enthält: Briefe des Johannes

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 82

83

Predigten des Neuen Testaments

1962-1984

Enthält: der Brief des Jakobus bis zur Offenbarung des Johannes

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 83

84

Predigten des Neuen Testaments

1950-1988

Enthält: die Offenbarung des Johannes

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 84

85

Beerdigungen und Trauerfeier

1953-1993

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 85

86

(Haus-) Andachten, Andachten zu besonderen Anlässen

1950-1997

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 86

87

Fürbitte

ca. 1962

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 87

88

Trauungen

1953-1987

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 88

89

Taufen

1954-1988

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 89

-
- 90**
Kindergottesdienst
1945-1967
Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 90
- 91**
Einführungen, Ordinationen, Wahlgottesdienste, Männerkreis
1950-1981
Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 91
- 92**
Kurzansprachen
1953-1968
Enthält: Altes Testament bis zu den Geschichtsbüchern im Neuen Testament
Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 92
- 93**
Kurzansprachen
1953-1966
Enthält: die Briefe im Neuen Testament
Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 93
- 94**
Predigten zur Reihe "Leben im Licht" Bd. 1. und 2.
1967-1995
Enthält u.a.: Predigten zu den 10. Geboten
Darin: Broschüre "Das Heilige Mahl" von Werner Krause; Broschüre "Die Wirkung der Taufe" von Werner Krause
Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 94

95

Predigten zur Christvesper

1961-1995

Darin: Heft " Neue Gemeindelieder"; Hefte "Christvesper in der Johanneskirche"; Heft "Die nächste Woche in unserer Gemeinde" 25./26 Dez. 1967; Heft "Christmette in der Neanderkirche" 24. Dez. 1967

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 95

96

Evangelischer Frauenbund

1962-2003

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 96

97

Kasualpredigten

1959-1984

Enthält u.a.: Abschiedspredigten; Trauerfeiern

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 97

98

Bibelabende

1950-1957

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 98

155

Andachtsfeier Pommersche Landsmannschaft

1967-1994

Enthält: Texte und Predigten

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 155

4.2. Publikationen, Zeitungsartikel, Buchbesprechungen

99

Predigten "Leben im Licht"

1972

Enthält: Düsseldorfer Predigten gehalten in der Johanneskirche und Neanderkirche 1964-1972

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 99

100

Predigten "Leben im Licht"

1982

Enthält: Düsseldorfer Predigten gehalten in der Johanneskirche und Neanderkirche 1973-1982

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 100

101

Bayer - Werkzeitschrift

1962-1967

Enthält v.a.: von Dr. Werner Krause verfasste Artikel

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 101

102

Homiletische Monatshefte

1970-1990

Enthält v.a.: Predigtbeiträge, handschriftliche Skizzen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 102

103

"Evangelisches Düsseldorf" und "Der Weg"

1962-1985

Enthält v.a.: Beiträge zu biblischen Betrachtungen; Texte, Grußworte

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 103

104

Verschiedene Zeitungen

1960-1984

Enthält v.a.: Texte; Diakonie in Düsseldorf; Pommersche Heimatkirche; Das Evangelische Düsseldorf; Neue Rhein Zeitung, Der Weg

Darin: Text "Wo liegen die Schwierigkeit auf dem Weg zu einer mitarbeitenden Gemeinde und wie können sie überwunden werden?" von Werner Krause im Heft der Evangelischen Akademie Rheinland-Westfalen Mülheim-Ruhr Nr. 91/1960

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 104

105

Rheinische Post

1961-1981

Enthält v.a.: diverse Zeitungsartikel, Korrespondenz mit Dr. Carl Klinkhammer

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 105

106

Buchbesprechungen, Programme

1961-1971

Enthält u.a.: "Keine Scherbe für Hiob" von Eckard Kroneberg 1964; "Das Mysterium der Geschichte" von Paul Schütz 1963; "Glauben müssen?" von Otto Küster 1963; "Leben Jesu" von Françoise Mauriac; "Gott ist im Exil geboren" von Ventila Horia 1961;

Darin: Bildungsprogramme; Zeltlager; Evangelische Stadtakademie Düsseldorf; Informationsschau über die Deutschen im Osten "Leistung und Schicksal" 1966; Berufs- und studienkundliche Vortragsreihe 1963

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 106

4.3. Vorträge, Aufsätze

107

Kirchengeschichtliche Aufsätze, Vorträge, Tagungen

1957-1974

Enthält v.a.: Korrespondenz mit der Melancthon-Akademie Köln, Rheinischer Heimatbund, Deutschlandfunk, Ev. Akademie Schleswig-Holstein; Klausurtagungen; Bericht über die Bewegung mit der Grossloge der Deutschen Odd Fellows

mit Amtsträgern der Kirche April 1962 in Ratzeburg der Ev. Akademie Schleswig-Holstein;

Darin: Sonntagsblatt Nr. 29, 19. Juli 1964; Sonntagsblatt Nr. 20, 17. Mai 1964; Programm der Melanchthon-Akademie Köln für das Studienjahr 1974, 1975; Tagungsprogramm "Der junge Techniker" der Ev. Akademie Rheinland-Westfalen Haus der Begegnung 23.-25. April 1960; Vorlesungsverzeichnis SS 1957 der Kirchlichen Hochschule Wuppertal

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 107

108

Vorträge I.

1963-1989

Enthält: Vorträge "Das Kreuz als Siegeszeichen. Von der Kraft eines Symbols" 19. März 1975

u.a. Skizzen; Notizen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 108

109

Vorträge II. (1. Teil)

1966-1974

Enthält: Vorträge zum Thema "Glaubensfrage";

u.a. Vortrag "Was fange ich mit dem Glaubensbekenntnis meiner Kirche an?" Dt.-ev. Frauenbund 25. Jan. 1966; "Die Rede vom Tode Gottes" Dt.-ev. Frauenbund 16. Okt. 1968; "Glaubensbekenntnisse - Glaubenszeugnisse. Kritische Würdigung neuer Versuche" Gemeindevortrag 1. März 1972

Darin: Heft "Die geheime Frage nach Gott" Information über den Glauben

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 109

110

Vorträge II. (2. Teil)

ca. 1971-1987

Enthält: Vorträge zum Thema "Glaubensfrage"; handgeschriebene Notizen, Bemerkungen;

Vortrag "Worauf ist Verlass?"; Thema "Atheismus"

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 110

111

Vorträge III.

1970-1982

Enthält: Vorträge zum Thema "Kirche"; Gemeindevortrag "Christus mit und ohne Kirche" am 4. März 1970; Vortrag in Neuwied "Kommt die große Revolution?" am 25. Okt. 1971; Vortrag in der Johanneskirche "Sind wir noch auf richtigem Kurs?" am 31. Okt. 1981; Vortrag auf dem Katholikentag "Kirche als Ort der Vergebung und Barmherzigkeit" am 3. Sept. 1982

Darin: Drucksache "Vorlagen zum Rassismus-Bekämpfungsprogramm. Vorgelegt im Auftrage des Ökumenischen Ausschusses des Ausschusses für kirchlichen Entwicklungsdienst und der Missionskammer"

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 111

112

Vorträge IV. und V.

1978-1985

Enthält: Vorträge zu den Themen Reformation (IV.) und Kirchenordnung ab 1. Jan. 1978 (V.); Vortrag "Die Reformation - ein Geschenk Gottes" am 6. Nov. 1985; Text "Einführung in die Zusammenstellung der vom Ständigen Kirchenordnungsausschuß vorgeschlagenen Änderungen zur Reform der Kirchenordnung"; Text "Entwurf eines Berichts des Kirchenordnungsausschusses über die Behandlung des Proponendums 'Reform der Kirchenordnung' für die Landessynode 1978; Notizen und Bemerkungen für die Superintendentenkonferenz am 17. Okt. 1978

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 112

113

Vorträge VI. und VII.

1968-1972

Enthält: Vorträge zu den Themen "Kirchenleitung" (VI.) und "Ethik" (VII.); Vortrag "Hirtenbriefe und Denkschriften" Podiumsgespräch in Duisburg am 6. Nov. 1972; Gemeindevortrag im Badesaal "Autorität - Geistliche Leistung - Bruderschaft" am 1. April 1971; Überlegungen zu "Gewissensentscheidungen im Alltag"; Vortrag "Die Verbindlichkeit ethischer Sätze" in Wuppertal am 7. Mai 1970; Vortrag "Gibt es unveränderliche sittliche Massstäbe?" Mülheim/Ruhr am 20. Mai 1968

Darin: Heft "Die Grundlagenkrise der Theologie heute" von Prof. D. Dr. Walter Künneth D. D., Vorträge, gehalten auf der Ratstagung der Europäischen Evangelischen Allianz in London Sept. 1968

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 113

114

Vorträge VIII.

1962-1981

Enthält: Vorträge zum Thema Sozial-Ethik; Vortrag "Beiträge zur Strafrechtsreform seitens der Ev. Kirche im Rheinland" im Lions-Club am 29. Jan. 1968; Text "Ethisch-theologische Stellungnahme zur Homosexualität"; Stellungnahme zu §175 und §1975 a StGB und zu §216 des Entwurfes 1962 von Dr. med. Dr. phil. habil. von Schumann; Vortragsskizze zum Thema "...bis der Tod euch scheidet..." Pfarrfrauentagung in Mülheim von P. Beier; Vortrag "Scheidung - und was kommt danach?" von Pfarrer S. Naaf Hauptstelle Düsseldorf am 4. Feb. 1981; Notizen zu "Freiwillige Sterilisierung"; Gemeindevortrag "Die Opfer als Ziel der Handelnden" am 31. März 1976; Text "Der Ehebruch in der Strafrechtsreform §193"

Darin: Artikel "Landeskirchen zur Pfarrehe. Verbot durch die Leitung?" Heft "Die Situation der Ehe in unserer Zeit und die Ehen von Pfarrern und Pfarrerinnen" Beratungsergebnis der Kirchenkonferenz der EKD vom 19. März 1981

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 114

115

Vorträge IX. (1. Teil)

1963-1973

Enthält: Vorträge zum Thema "Staat und Politik"; Text "Konfessionen, Parteien, Staat - kann es eine christliche Politik geben?" vom 23. Jan. 1963; Vortrag "Vom politischen Leben" 4. April 1973; Vortrag "Luthers Probleme mit der Obrigkeit" Göttingen am 8. Nov. 1983;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 115

116

Vorträge IX. (2. Teil)

1990

Enthält: Vorträge zum Thema "Staat und Politik"; Vortrag "Brandenburg-Berlin: ein Rückblick, eine Hoffnung" Lionsclub 22. Aug. 1990; Texte und Notizen zu "Brandenburg, Historische Landeskunde"

Darin: Artikel "Das neue Berlin muß dicht und hoch bauen" in Die Welt Nr. 263, 9 Nov. 1990; Artikel "Eine leichte Beute für Wind, Regen und märkischen Sand" in Die Welt Nr. 177, 1. Aug. 1990; Artikel "Berlins grüner Kranz - ein Stück Zukunftsmusik" in Die Welt, 19. Juli 1990

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 116

117

Vorträge X. und XI.

1967-1986

Enthält: Vorträge zu den Themen "Existenz" (X.) und "Geborgenheit" (XI.); Vortrag "Das Alter - Fluch oder Segen?" 25. Okt. 1973 bei der Vorständenkonferenz Deutscher Ev. Frauenbund; Vortrag "Wie schenken wir unseren Kindern ein Zuhause?" 17. Okt. 1967; Vortragstext "Die Erreichbarkeit des Glücks" und "Ist das Glück erreichbar?"

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 117

118

Vorträge XII.

1960-1967

Enthält: Vorträge zum Thema "Glaube und modernes Denken"; Vorträge "Die Lehre von der automatischen Verwandlung der Quantität in Qualität", "Die Einheit von Mensch und Kosmos" 23. April 1963 Dt.-ev. Frauenbund, "Das moderne Denken als Frage an die Christen" 15. Dez. 1960 Akademie Mülheim/Ruhr, "Die geistigen Gefahren auf dem Wege zur Einheit der Welt" 14. Juni 1963 Bonn; u.a. Skizzen und Notizen

Darin: Artikel "Der Grössere Christus" von Sigurd Daecke in Sonntagsblatt Nr. 15, 14. April 1963

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 118

120

Vorträge XIII. (2. Teil)

1956-1989

Enthält: Vorträge zum Thema "Gott, Mensch, Ich in moderner Literatur"; Vortrag zu "Albert Camus" Stadtakademie 8. Mai 1970; "Einführung in religiöse Probleme im Werk von Max Frisch" 5. Nov. 1975; "Vom Verlieren und Wiederfinden Gottes, des Nächsten und des Ich in zeitgenössischer Literatur" 16. Feb. 1989 Frauenschule Buderich; "Auferstehung der Toten. Zeugnisse der Hoffnung aus der Literatur der Gegenwart" 13. Juni 1972 Gemeindegemeinschaft Matthäi; "Das Menschenbild in der modernen Dichtung" 18. Mai 1956; "Vom Menschenbild in Kunst und Theologie" Mülheim/Ruhr 1973; "Auf der Suche nach einem eigenen Weg" 10. Mai 1988 Frauenbund;

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 120

119

Vorträge XIII. (1. Teil)

1988-1995

Enthält: Vorträge zum Thema "Russische Schriftsteller 1800-1900; Vortrag "Der aufgeklärte Mensch wird der überflüssige Mensch" 17. Mai 1995 Pfarrer-Senioren Krefeld; Texte "Suche nach 'mehr' als Realismus", u.a.: Notizen zu Dostojewski; Tolstoi, Gogol, Turgenjew, Nikolai Alexejewitsch Nekrassow, Gontscharow

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 119

121

Vorträge zum Thema "Altes Testament" und "Neues Testament"

1956-1966

Enthält u.a.: "Wie das Alte Testament entstanden ist" 13. Juni 1956; "I. Korinther" Mülheim/Ruhr 17. Mai 1966; "Was heißt: Auferstehung des Fleisches?" Köln 21. Okt. 1963; "Inwiefern ist die Auferstehung Christi Grund und Kraft unseres Glaubens?" Pfarrbezirk 19. April 1963; "Was ist Wahrheit?" Akademikerkreis Berg 10. Juli 1963

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 121

122

Vorträge zum Thema "Katholizismus", "Dogmatik" und "Ethische Fragen"

1951-1966

Enthält u.a.: "Warum ev. Woche im kath. Köln?" Männerkreis 1. Nov. 1954; "Messe und Abendmahl"; "Die kath. Beichtpraxis" 24. April 1955; Exzerpte aus Bernhard Bartmanns "Grundriss der Dogmatik"; "Das Abendmahl" Vortrag vor Kölner Studenten in Niddegen 30. Juni 1951; "Dank und Bitte müssen sich paaren" Bibelabend Frauenbund 3. Feb. 1960; "Danksagung ist Zentrum des Gottesdienstes" Bibelabend Frauenbund 27. Jan. 1960; "Der theologische Begriff der Schule" Kloster Höchst 22. März 1966; "Studium und Beruf des ev. Theologen" Arbeitsamt Düsseldorf 17. Mai 1963; "Fragen zur Prager Friedenkonferenz" 12. Okt. 1964 Predigerseminar Essen; "Das Gewissen" Männerkreis 3. Okt. 1955

Darin: Flyer "Köln-Buchforst hört die Botschaft von Fatima" Aug. 1954; Flyer "Meinung gegen Meinung" Forumgespräch zwischen Theologen und Politikern 23. Jan. 1963

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 122

123

Vorträge zum Thema "Gemeindeaufbau" und "Ehe und Familie"

1962-1965

Enthält u.a.: "Die Ev. Kirche in Ost und West" Männerkreis Johanneskirche 1962; "Das Zweite Vatikanische Konvent" 1962; "Wo liegen die Schwierigkeiten auf dem Weg zu einer mitarbeitenden Gemeinde und wie können sie überwunden werden?" Akademie Mülheim/Ruhr 24. Jan. 1960; Referate; eigenes Material; §160 Unterbrechung einer aufgezwungenen Schwangerschaft Bonn 1960; "Die Bewahrung des Menschseins in und außerhalb der Ehe"

Darin: Artikel "Eine Ausnahme hätte Folgen" zum Thema Schwangerschaftsabbruch in Für die Frau Nr. 18, 5. Mai 1963; Artikel "Für die Mutter - für das Kind? Der Paragraph 160 - Argumente für und gegen die 'ethische Indikation'" in Modernes Leben 5. Okt. 1962

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 123

148

Vorträge "Russica"

1951-1958

Enthält v.a.: Vorträge mit Bezug zur russischer/sowjetischer Kultur und Literatur; u.a. "Die Bibel in Russland" Universität Münster 26. Nov. 1954; "Die Kirche als Verheißung über den Wirren der Zeit. Ein Beitrag zur Deutung Dostojewskijs"; "Die Welt wird erst nach ihrer Heimsuchung durch den bösen Geist gerettet werden"; "Dostojewskijs Kritik des römischen Katholizismus" Kirchliche Hochschule Wuppertal 5. Juni 1957; "Lob des eisernen Messias - die Perfektion der Technik in der Deutung der sowjetischen Dichtung" Ev. Akademie Schleswig-Holstein in Sankelmark 3. Mai 1958; "Der

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 148

4.4. Exzerpte, eigene Texte, (Lehr-)Materialien, Betrachtungen

124

Zusammenstellung zum Thema Kirchengeschichte

ohne Datum

Enthält v.a.: Leitlinien zur Kirchengeschichte; Kirchengeschichte des 19. Jahrhunderts; Kirchengeschichte zur Reformationszeit

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 124

125

Lehrmaterial für die Obersekunda

ca. 1966

Enthält u.a.: Altes Testament, Hinduismus, Buddhismus, Tantrismus

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 125

126

Arbeitsgrundlagen für Dostojewski

ohne Datum

Enthält v.a.: Angaben zu Werken und Quellen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 126

127

Karteikärtchen A-M

ohne Datum

Enthält v.a.: Begriffserklärungen und Definitionen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 127

128

Karteikärtchen N-Z

ohne Datum

Enthält v.a.: Begriffserklärungen und Definitionen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 128

129

Abfassung zum Thema "150 Personen der Theologie"

Enthält: Kurze Übersicht über Lebensdaten von Theologen aus Ostpreußen, Ost-, Süd-, West-, Norddeutschland.

u.a.: Johann Bugenhagen, Abraham Calov, Friedrich Ernst Daniel Schleiermacher, August Tholuck, Johannes Georg Walch, Johann August Ernesti, Wilhelm Hermann, Martin Rade, Paul Tillich, Ernst Lohmeyer

Darin: Fotoreproduktionen von Ernst Lohmeyer, Paul Tillich, Adolf von Harnack, Richard Rothe, Friedrich August Gottreu Tholuck, Friedrich Ernst Daniel Schleiermacher

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 129

130

Abfassung zum Thema "Leo I. - Leo IX."

ca. 1961-1964

Enthält v.a.: Skizzen und Notizen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 130

131

Aufzeichnungen zum Thema "Investiturstreit - Bettelorden"

1958-1964

Enthält v.a.: stichpunktartige Zusammenfassungen von Ereignissen und Personen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 131

132

Aufzeichnungen zum Thema "Scholastik und Spätmittelalter"

1964-1965

Enthält u.a.: Thomas von Aquin, Bonifatius VIII., die Goldene Bulle, Deutsche Mystik, Hussiten, das Römische Recht, Deutsche Humanisten

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 132

133

Aufzeichnungen zum Thema "Zeit der Reformation"

1965

Enthält u.a.: Herkunft und Jugend Luthers, Bruch mit Rom, das Werden der Reformationen, kath. Maßnahmen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 133

134

Aufzeichnungen zum Thema "Gegenreformation und 30jähriger Krieg"

ohne Datum

Enthält u.a.: Luthertum, theologische Kämpfe zwischen Wittenberg und Jena, Bemühung um die Konkordie, Kampf gegen die Protestanten, Jesuiten, der böhmische Aufstand, ev. Lieder

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 134

135

Aufzeichnungen zum Thema "Pietismus - Aufklärung - Erweckung"

ohne Datum

Enthält v.a.: Pietismus, Idealismus, Methodismus, Nationale Erweckung, Calvinismus

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 135

136

Aufzeichnungen zum Thema "Katholizismus seit 1789"

ohne Datum

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 136

137

Aufzeichnungen zum Thema "Ev. Kirche und Theologie 19. Jahrhundert"

Enthält v.a.: Notizen zu Fichte, Karl Barth, Feuerbach, Schleiermacher, Synoden, Luthertum, Protestanten

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 137

138

Aufzeichnungen zum Thema "Kirchengeschichte"

ohne Datum

Enthält u.a.: Buchbesprechungen von Wilhelm Niesel "Die Theologie Calvins"; Luther; Edmund Schlink

Darin: Artikel "Karl Barth sagt: "Ich fühle mich wie Vater Noah" FAZ Nr. 113, 16. Mai 1964

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 138

139

Materialsammlungen zu anderen Religionen

1959-1974

Enthält: Notizen aus Texten zu Buddhismus, Lao-Tse, Kungfutse, Mao Tse-tung, Islam

Darin: Zeitschrift "Peking Rundschau" vom 28. Mai 1974

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 139

140

Notizen

1962

Enthält v.a.: schriftliche Notizen zu Orthodoxie; Aufgabe der EKD; Paul Lehmann, A. Rosenkranz;

u.a. Text "Anmerkungen und Fragen zur ökumenischen Entwicklung".

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 140

141

Exzerpte

ohne Datum

Enthält v.a.: "Gott als Geheimnis der Welt" von Eberhard Jüngel und "Systematische Theologie" Bd. 2 von Paul Tillich

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 141

142

Lehrmaterial für die Unter- und Oberprima

ohne Datum

Enthält v.a.: Unterrichtsmaterialien zu religiösen Themen; Abituraufgaben

u.a. Gedicht von Rilke "Spätherbst in Venedig", Gedicht von Günter Eich "Schuttablage"

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 142

143

Arbeitsmaterialien für den Schulunterricht

ohne Datum

Enthält v.a.: Notizen zum Lehrmaterial

u.a. Existenzphilosophie nach Bollnow; Karl Jaspers; Sören Kierkegaard; Milan Machovec; Max Schleier

Darin: Heftlein von Wilhelm Stählin "Leiden, Angst und Schuld. Die Begleiter des Lebens" 1969

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 143

144

Manuskript "Tiefer als der Tag gedacht. Neunzehn Dichter über Mensch, Welt und Gott" Bd. 1

1994

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 144

145

Manuskript "Tiefer als der Tag gedacht. Neunzehn Dichter über Mensch, Welt und Gott" Bd. 2

ohne Datum

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 145

146

Begleittexte zu "Tiefer als der Tag gedacht"

Enthält v.a.: Notizen und Anmerkungen auf den Begleittexten zum Manuskript "Tiefer als der Tag gedacht";

u.a. Albert Camus, Hugo von Hofmannsthal, Stefan Andreas, Saul Bellow, Max Frisch, Halldor Laxness

Darin: Artikel "Wie sehr haben wir das alles satt..." von Saul Bellow in Welt Report Nr. 12, 15. Jan. 1977

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 146

147

Varia

1963-1983

Enthält: Text "Erinnerungen an ein Lebensinterview mit Frau Emilie Jaeger"; Bildentwürfe von Renate Strasser für Aufsätze von Werner Krause; Zeichnungsentwürfe für die Gemeindebriefe;

Darin: Tagebuchähnliche Notizen - Autor unbekannt

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 147

150

Betrachtungen

1944-1957

Enthält: Textbüchlein mit besinnlichen Liedern; Notizen und Betrachtungen zu "Sieben Schalenvisionen", "Sieben Visionen vom Falle Babylons" und "Sieben Visionen von der Vollendung"; diverse Notizen

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 150

151

Eigene Prosa, Lyrik, Geschichten

1945-1980

Enthält: (Weihnachts-)Gedichte; Text "Das Lächeln Gottes über unserem Land"; Heft mit sieben Weihnachtsbetrachtungen von Werner Krause

Darin: Heft "...und du wieder jung wirst wie ein Adler" o.O.

Bestellsignatur: 7NL 135 (Superintendent Werner Krause), 151